

Leitbild des Magdeburger Studiengangs der Humanmedizin

Die Medizinische Fakultät in Magdeburg ist eine interprofessionelle Gemeinschaft von Lehrenden und Lernenden, die sich den dynamischen Herausforderungen in Medizin, Wissenschaft und Gesellschaft stellt und die Entwicklungen mitgestaltet.

Unser Ziel ist es, Studierende zu kreativen, handlungs- und kritikfähigen Ärztinnen und Ärzten auszubilden, die Problemlösungskompetenz, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein besitzen und unter Berücksichtigung ethischer Grundsätze handeln.

Unsere Absolventinnen und Absolventen...

- verfügen über eine anwendungsorientierte und über eine fundierte wissenschaftliche Ausbildung sowie ärztliche Handlungskompetenzen, die einen gelingenden Einstieg in die berufliche Tätigkeit gewährleisten
- fühlen sich verpflichtet und sind qualifiziert zu lebenslangem Lernen
- setzen sich für Gesundheitsförderung und Prävention ein, stellen Differentialdiagnosen und entwickeln Therapiekonzepte auf Basis evidenzbasierter Erkenntnisse unter Beachtung der Individualität und der Lebenslage der Patienten
- sind ausgebildet, Patienten primär ärztlich zu versorgen
- kommunizieren angemessen in der Arzt-Patient-Beziehung und interagieren einfühlsam und respektvoll mit Patienten und Angehörigen
- führen einen konstruktiven Dialog mit ihren interprofessionellen Partnern
- kennen ihre Grenzen und gehen mit Fehlern offen und angemessen um
- verstehen die Grundlagen und wenden die Methoden wissenschaftlichen Arbeitens an
- sind in der Lage, Wissen strukturiert weiterzugeben und die Handlungsgrundlagen der Medizin weiterzuentwickeln

Unser Curriculum...

- fördert die fachliche und persönliche Entwicklung der Studierenden
- ist patientenorientiert, kompetenzbasiert, problembezogen und integrativ
- fördert selbstständiges wissenschaftliches Denken und Arbeiten
- bietet die Perspektive zur wissenschaftlichen Qualifikation
- unterstützt Internationalität (z.B. Auslandsaufenthalte)
- beinhaltet die nachhaltige, longitudinale, und bidirektionale Vernetzung von Grundlagen- und klinischer Medizin

- besteht aus einem fächerbezogenen Kerncurriculum der Grundlagenmedizin, einem integrativen klinischen Curriculum und neigungsorientierten Wahlmöglichkeiten
- berücksichtigt Familienfreundlichkeit und die Grundsätze der Gleichstellung
- orientiert sich an den Ergebnissen der aktuellen Lehr- und Lernforschung
- wird interaktiv durch Lehrende und Lernende weiterentwickelt.